

Semestereröffnung und Begrüßung der neuen Studierenden des Masterstudiengangs „Sozialwissenschaftliche Konfliktforschung“

Montag, 12. Oktober 2015 um 18:00 Uhr

im Kulturzentrum Kresslesmühle (Barfüßerstr. 4, 86150 Augsburg)

Eröffnung

Christoph Weller (Universität Augsburg)

Grußworte

Thomas Weitzel (Kulturreferent der Stadt Augsburg)

Margret Spohn (Leiterin des Büros für Migration, Interkultur und Vielfalt)

Werner Schneider (Vizepräsident der Universität Augsburg)

Frauke Gier (ASKA - Alumniverein Sozialwissenschaftliche Konfliktforschung
Augsburg e.V.)

Christine Schnellhammer (Geschäftsführerin der AFK - Arbeitsgemeinschaft für
Friedens- und Konfliktforschung)

Stehempfang mit Imbiss

19:30 Uhr Festvortrag

Dr. Eva Herschinger (University of Aberdeen):

Über den Diskurs zur Kritik. Überlegungen zu einer zeitgemäßen Konfliktforschung

Dr. Eva Herschinger ist *Lecturer in Politics and International Relations* am Department of Politics der University of Aberdeen, Schottland. Ihr grundlegendes Interesse gilt der Frage, wie bestimmte Phänomene zu internationalen Sicherheitsproblemen werden, zu lang anhaltenden Konflikten – wie bspw. dem Krieg gegen den Terrorismus – führen und warum bestimmte Konfliktaustragungsstrategien (wie etwa militärische Gewalt) für politische Akteure attraktiver erscheinen als andere (wie etwa polizeiliche Maßnahmen). Eva Herschinger arbeitete nach ihrer Promotion als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hertie School of Governance, Berlin, am Lehr- und Forschungsgebiet Politikwissenschaft der Universität Bielefeld, an der Universität der Bundeswehr München und seit September 2014 an der University of Aberdeen.

Gefördert durch „Haus der Stifter“ – Stiftergemeinschaft der Stadtparkasse Augsburg